

Abgleich-Anleitung

1964

AM-ZF-Abgleich 460 kHz

Empfindlichkeitswerte gelten für 10 mV am AM/FM-Umschalter

Bereich, Drehko-Stellung	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Empfindlichkeit	Bemerkungen
MW, Zeiger auf 1 MHz	G ₁ EAF 801	(I) und (II) Maximum	600 µV	Mit wechselseitiger Bedämpfung (10 kΩ und 5 nF in Reihe) abgleichen. ZF-Trennschärfe 1 : 150 ZF-Bandbreite 4,3 kHz
	G ₁ ECH 81	(III) und (IV) Maximum	5,6 µV	
MW, eingedreht	an Antenne	(V) inneres Minimum		Sperrtiefe 1 : 25

AM-Oszillator- und Vorkreisabgleich

Bereich Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Außen-antennen-Vorkreis	Empfindlichkeit µV	Spiegel-selektion 1 :	Ferrit-antennen-Vorkreis	Empfindlichkeit µV/m	Schwing-strom µA	Bemerkungen
MW	560 kHz	① Maximum	inneres Maximum 4,1 4,6 ...	350 245	⑤ Maximum	30 23 ...	440 440 ...	Zeigeranschlag auf 1 von „510 kHz“
	1450 kHz	② Maximum	④ Maximum	185	⑥ Maximum	... 24	... 450	
LW	160 kHz	⑦ Maximum	äußeres Maximum 6,4 6,0 ...	3250 2200	⑧ Maximum	110 53 ...	310 400 ...	
	320 kHz	⑨ Maximum	⑩ Maximum	1300	⑪ Maximum	... 49	... 415	
KW	8 MHz	⑫ Maximum	⑬ Maximum	5,7 6,5 ...	13 12,5		410 440 ...	Mischempfindlichkeit bei 1 MHz an G ₁ ECH 81: 7,3 µV
	14 MHz	⑭ Maximum	⑮ Maximum	... 8,8	10		... 400	

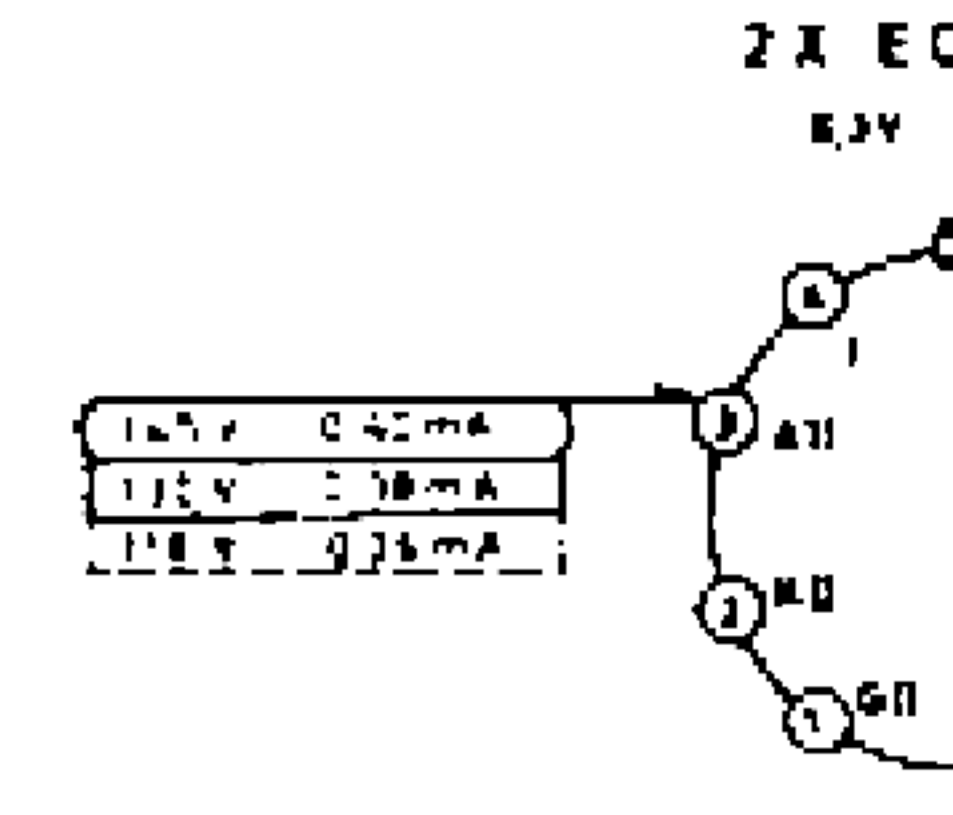
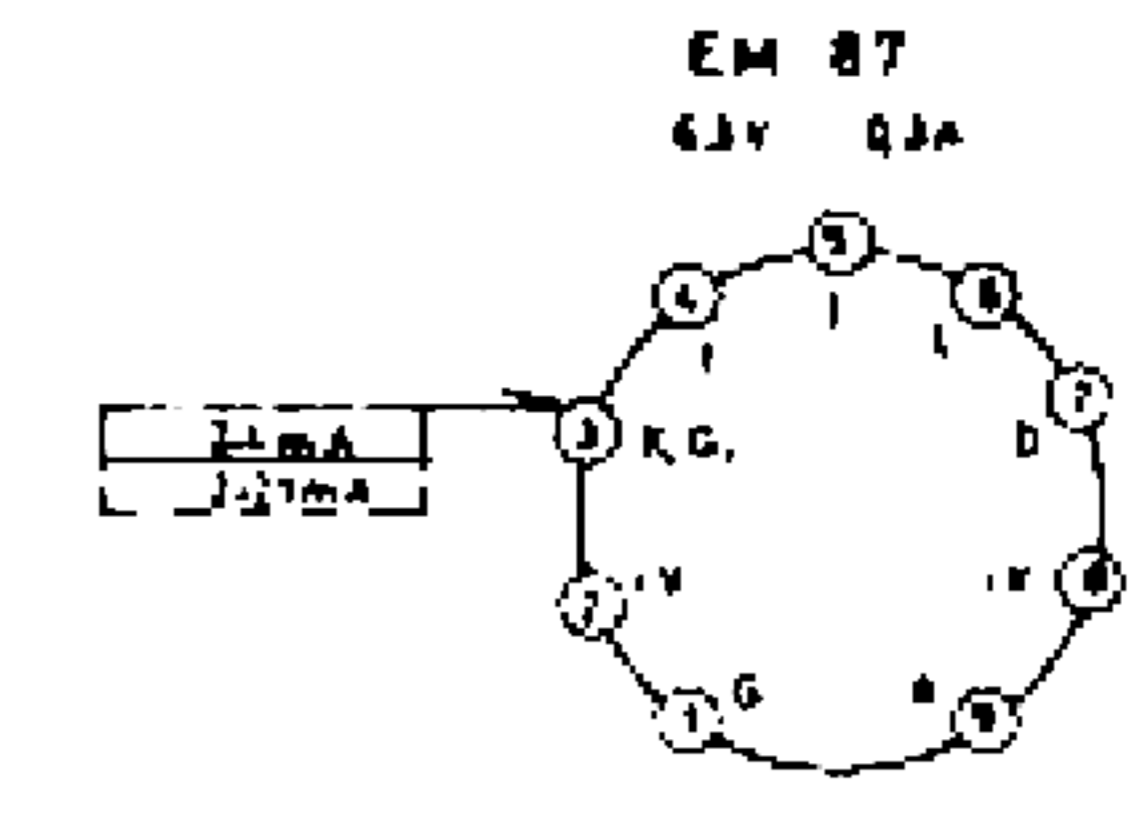
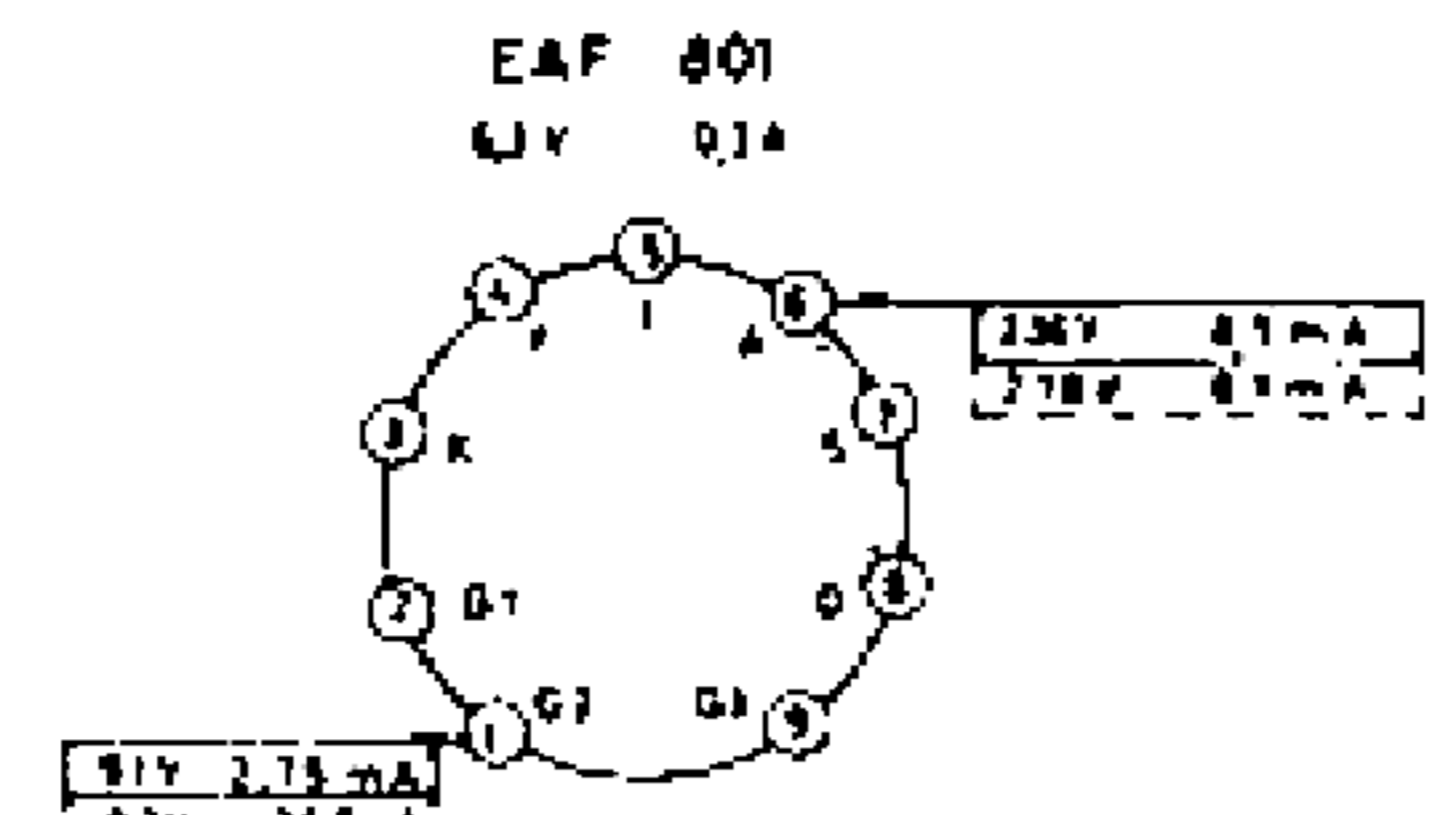
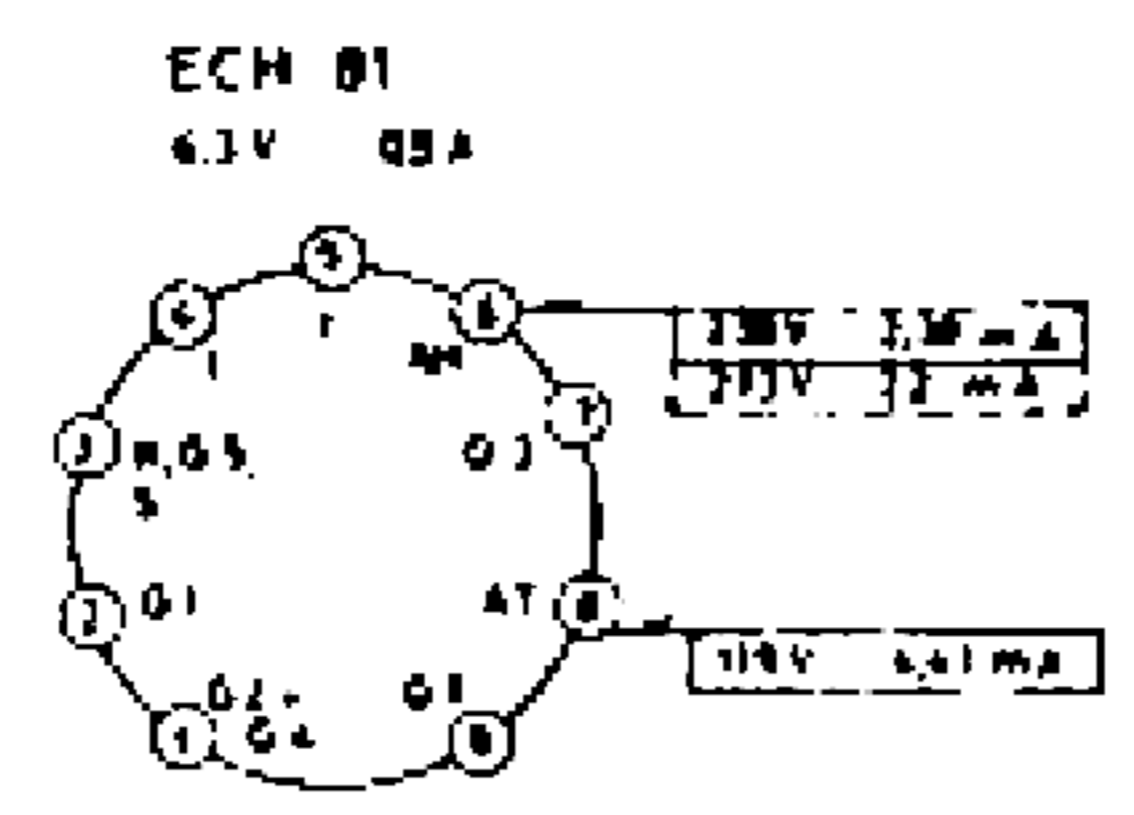
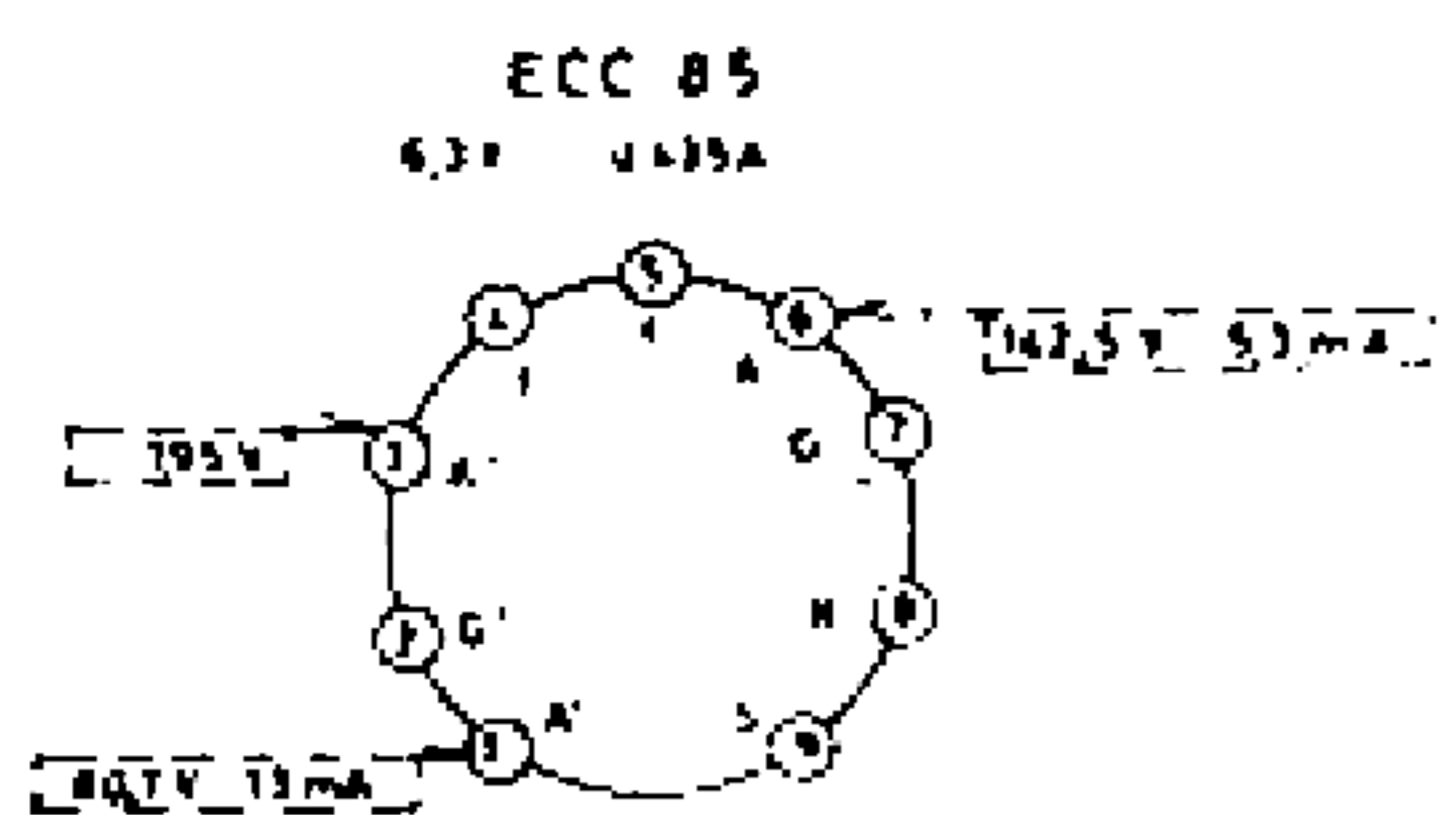
FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz

Meßsender-Modulation	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Abgleichsanzeige	Empfindlichkeit	Bemerkungen
FM	G ₁ EAF 801	(a) Maximum	Outputmeter	6,5 mV	Bei möglichst großem Hub (± 75 kHz) abgleichen. Diskriminator-Abgleich mit 100 mV ZF an G ₁ EAF 801. Der Ausgleichsregler R 2 (3 kΩ) im Filter III ist bei einer ZF-Spannung von 300–400 mV auf maximale AM-Unterdrückung einzustellen (nur mit Wobbeloszillograph möglich). R 2 befindet sich über dem Kern (b).
		(b) Maximum	Outputmeter		
FM	G ₁ ECH 81	(c) Maximum (d) Maximum	Outputmeter	87 µV	
		Drahtring ECC 85 oder über 0,5 pF an Punkt „x“ (e) Maximum (f) und (g) Maximum			

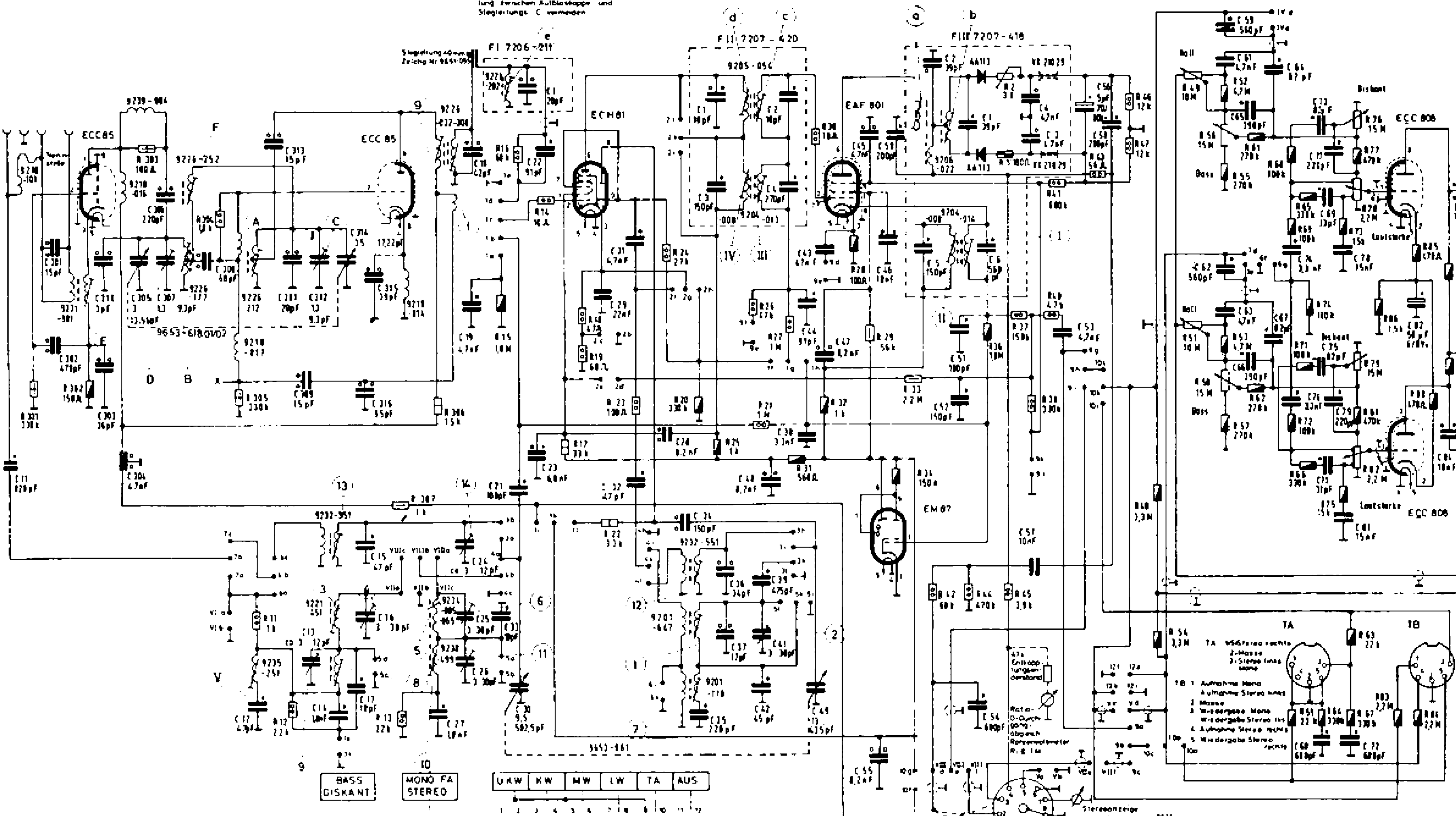
FM-Oszillator-, Zwischen- und Antennenkreis-Abgleich

Meßsender Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Zwischenkreis	Antennenkreis	Abgleich-anzeige	Schwing-spannung	Empfindlichkeit (Rauschzahl)	Bemerkungen
88 MHz	(A) Maximum	(B) Maximum	(E) Maximum *)	Outputmeter	1,8 ... 2,4 V _{rms}	< 3 kTo	*) Da der Kreis (E) sehr breit ist, wird der Kern 2,5 mm unter dem oberen Spulenköpferand eingestellt. Spule (F) darf nicht verstellt werden. Wenn schon verstellt, dann ausbauen und separat auf 0,75 µH abgleichen.
102 MHz	(C) Maximum	(D) Maximum					

Brumm: Linker Kanal / rechter Kanal, L-Regler zu: 1/1 mV; auf: 3,6/3,3 mV



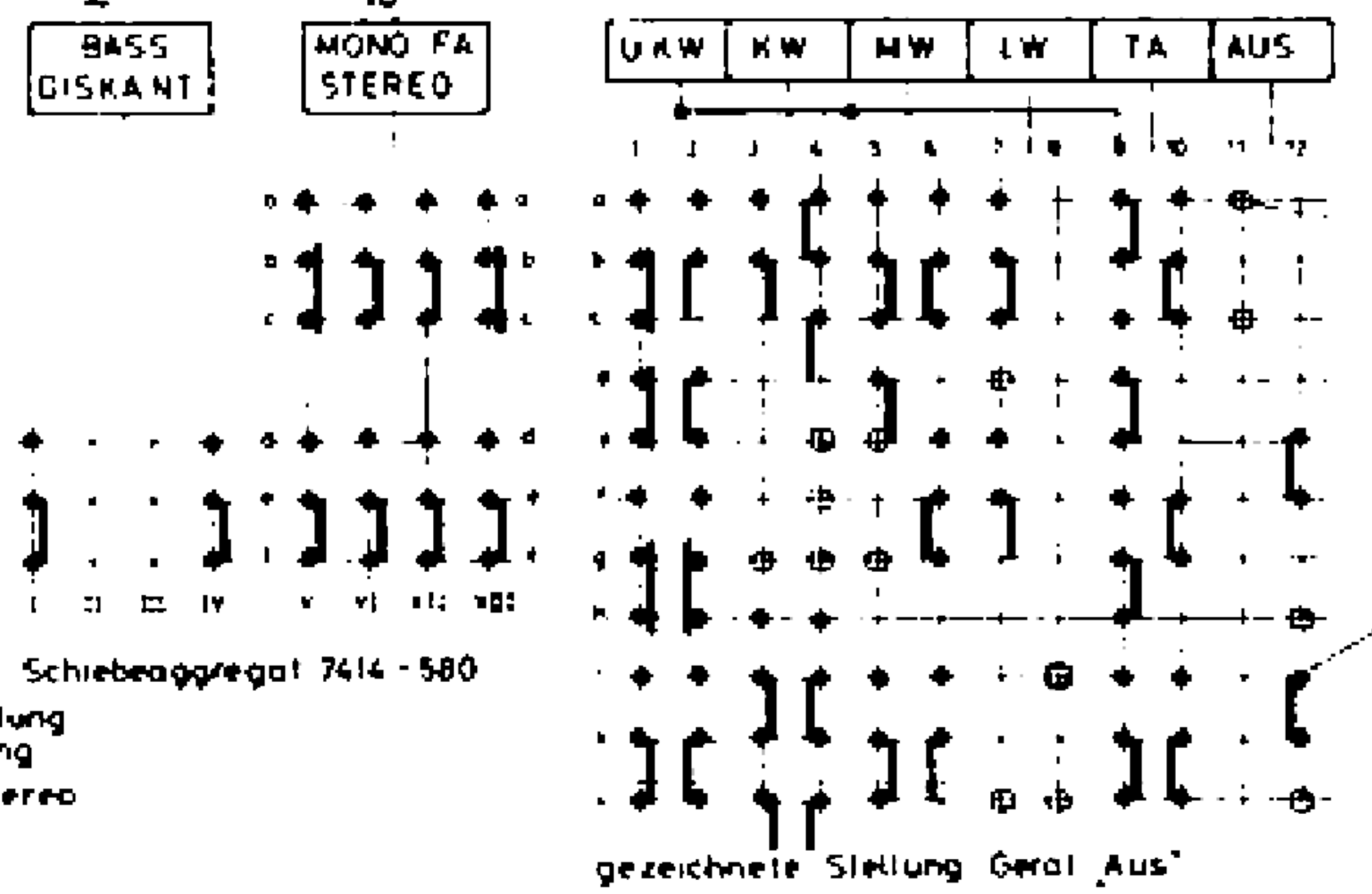
ACHTUNG: 3-fach Bandfilter nur mit Aufblaskappe über ECC 85 abgelesen, dabei Verkopplung zwischen Aufblaskappe und Stegleistung C vermeiden



Wellenbereiche

LW	145	350 kHz
MW	510	1620 kHz
NW	59	16 MHz
UKW	87	104 MHz

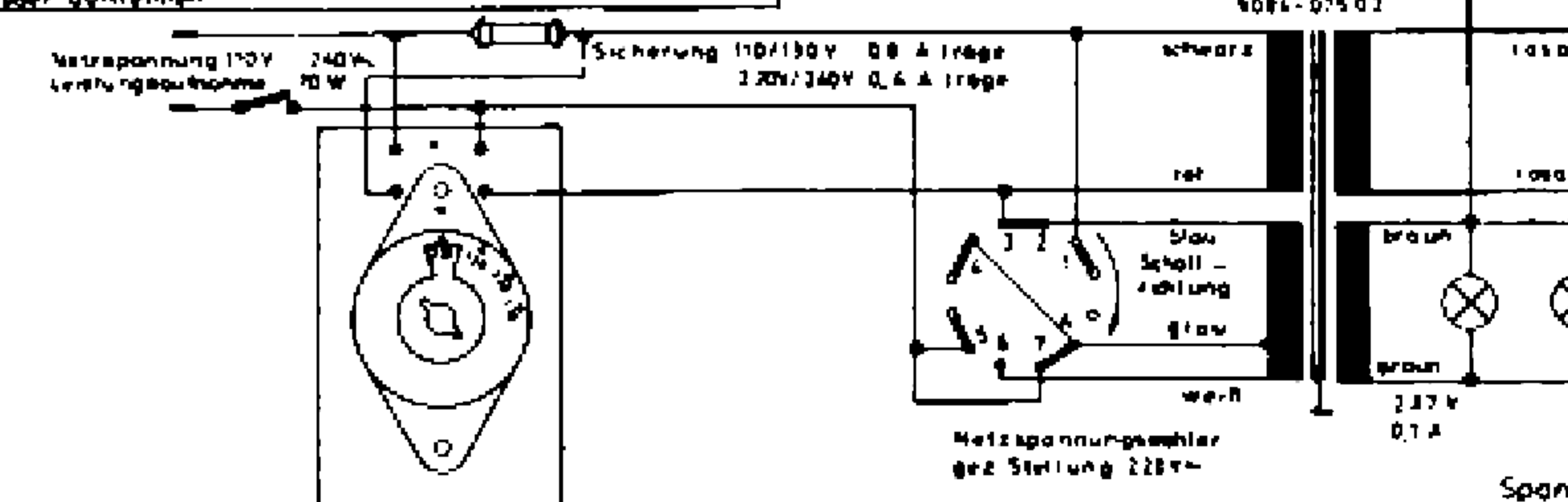
UKW Spulensatz 7435-082 ZF: 107 MHz
 Druckknotenaggregat mit Spulensatz 7416-038 99 ZF: 460 kHz
 Ferritantenne kupf. 7701-049
 ZF-Platte kupf. 7308-071



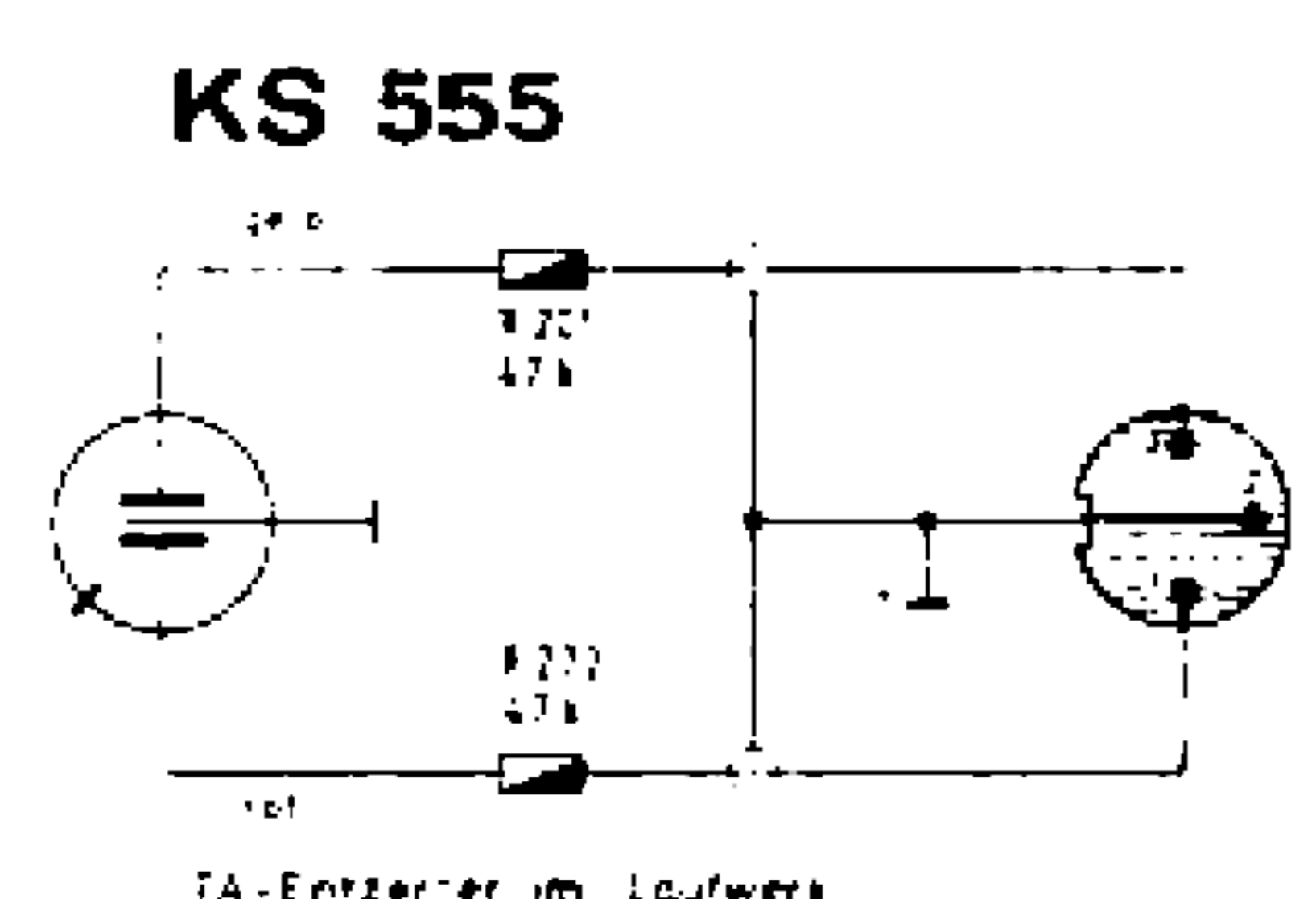
Schalttrichtung gez Stellung Diskant, Stereo

gezeichnete Stellung Gerät 'Aus'

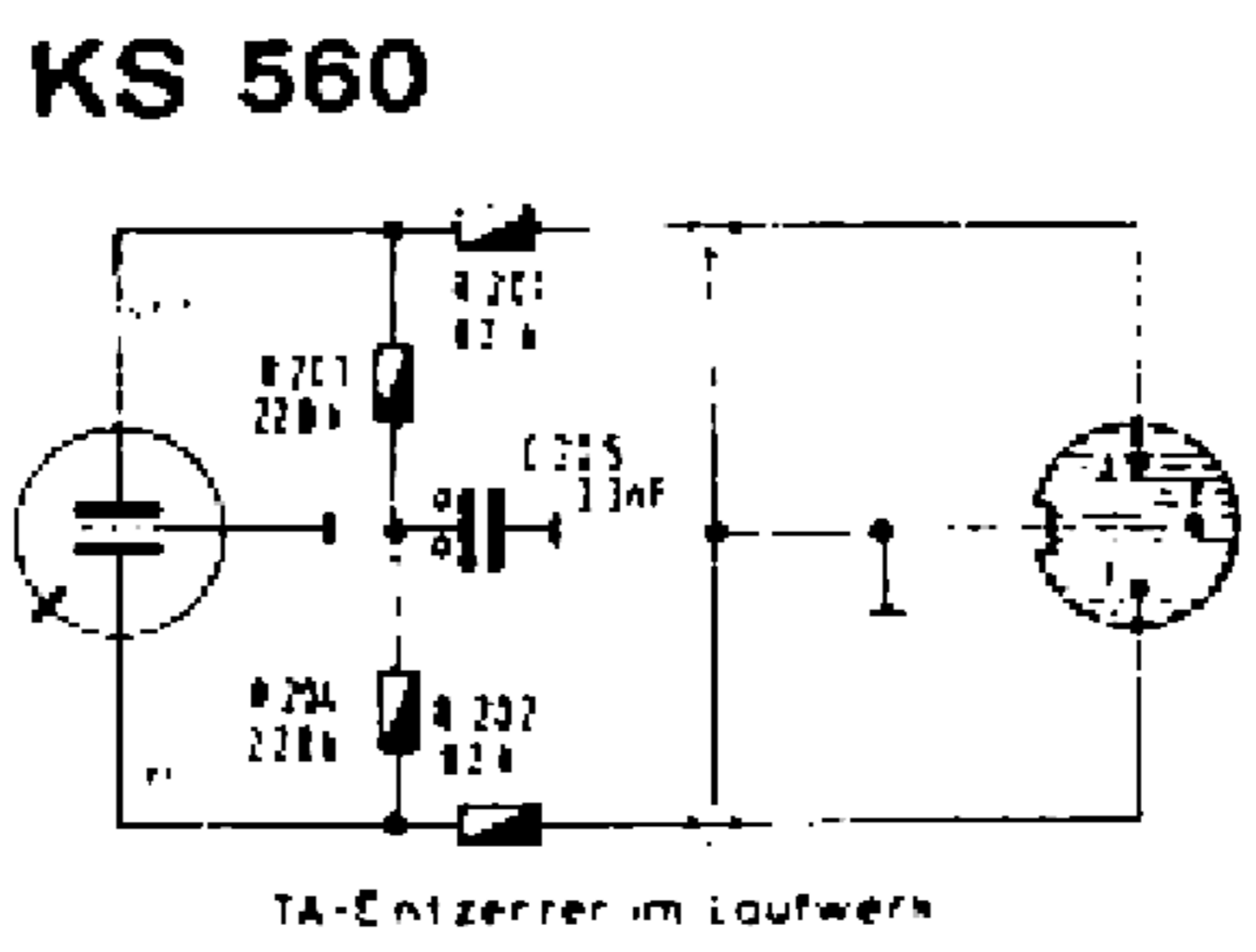
Änderungen vorbehalten



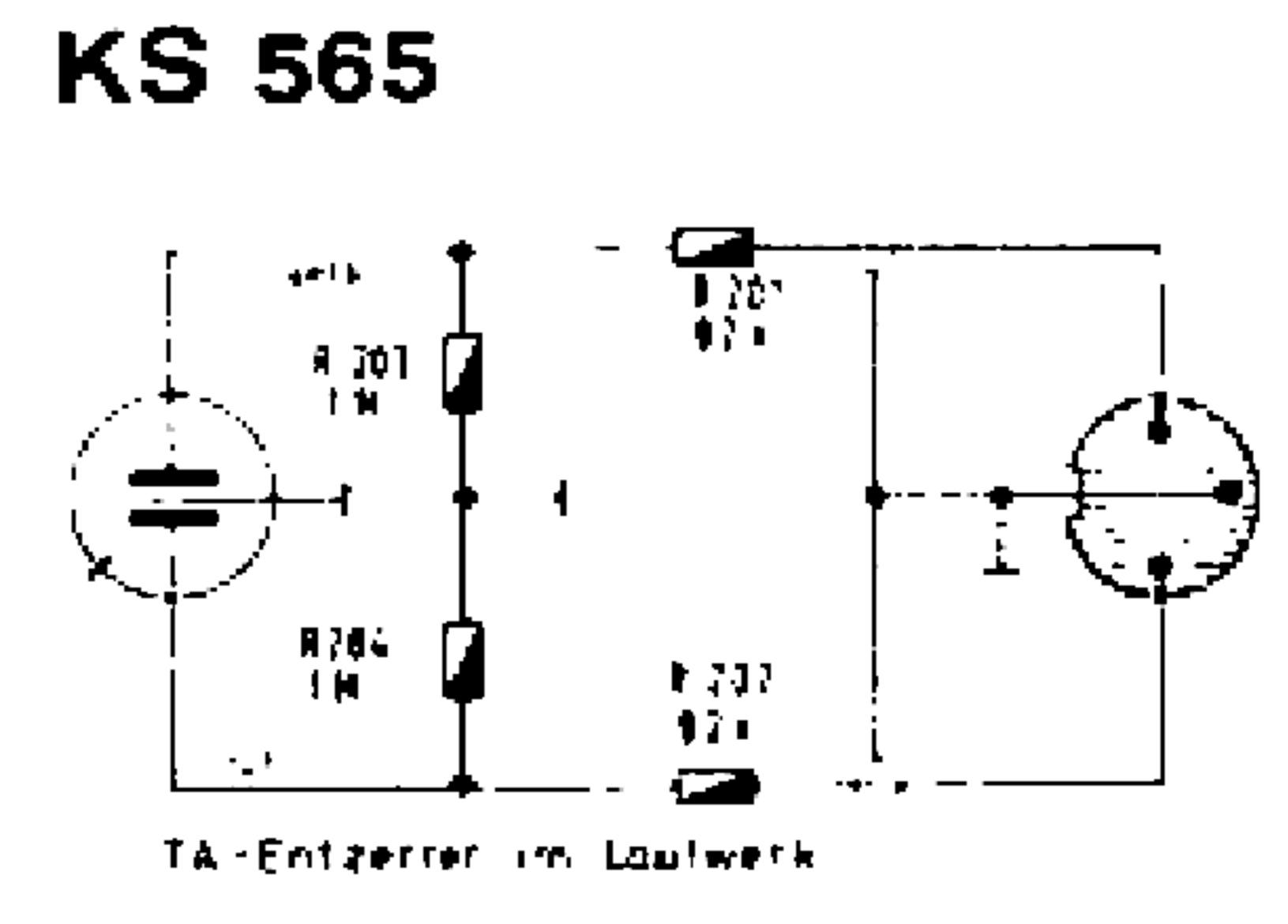
TA-Entzerrer im Laufwerk



TA-Entzerrer im Laufwerk



TA-Entzerrer im Laufwerk



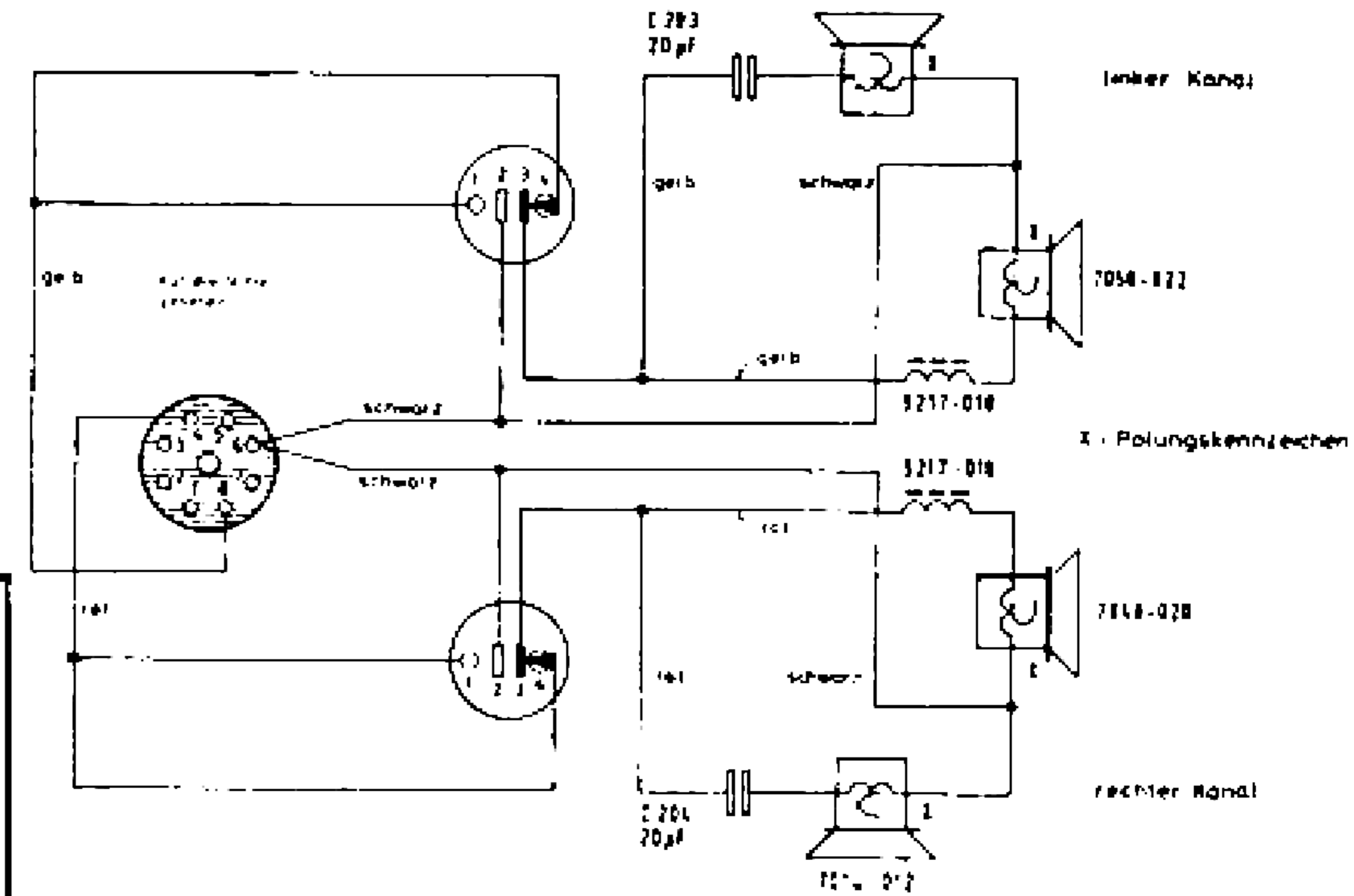
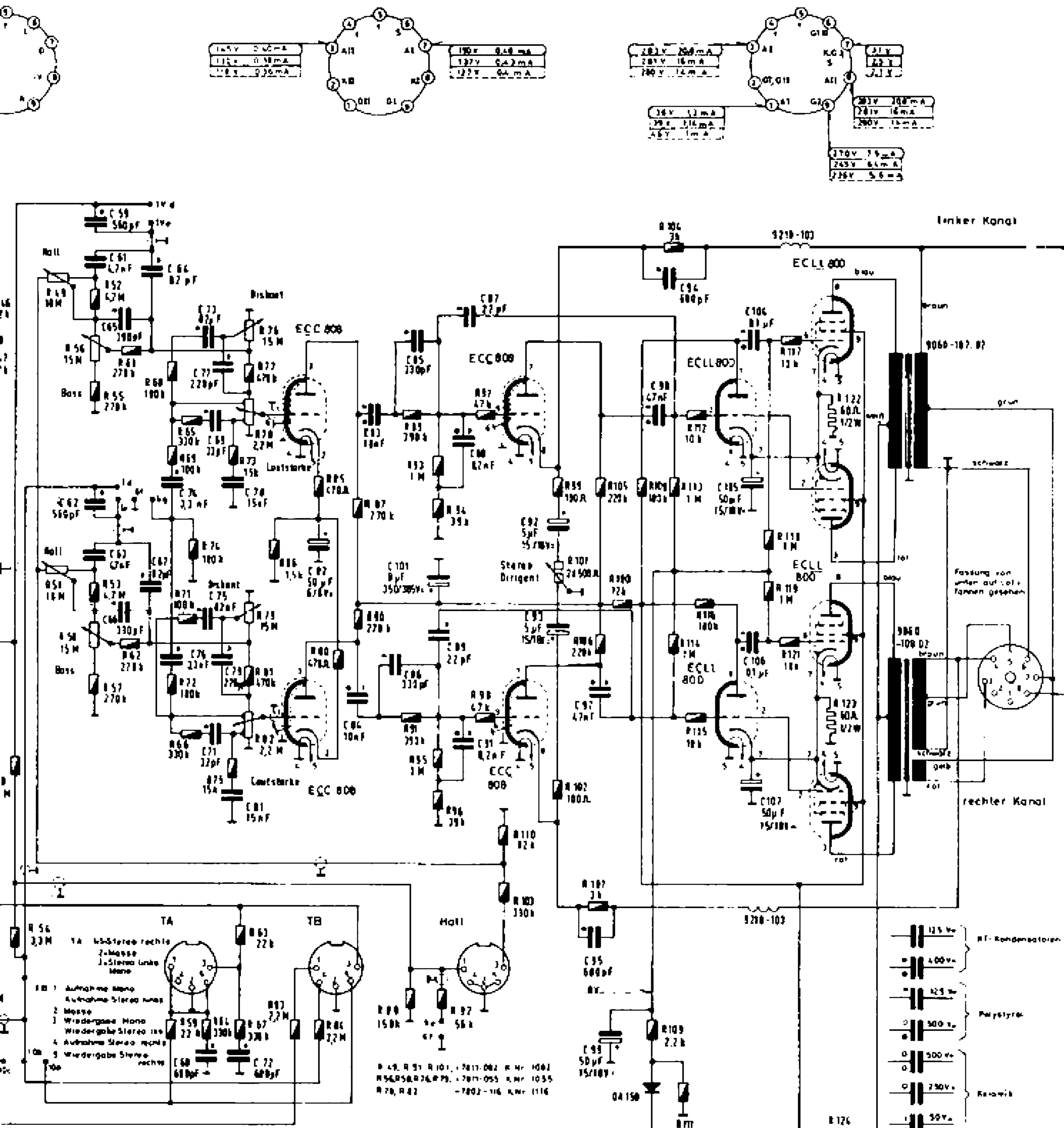
TA-Entzerrer im Laufwerk

87
92A

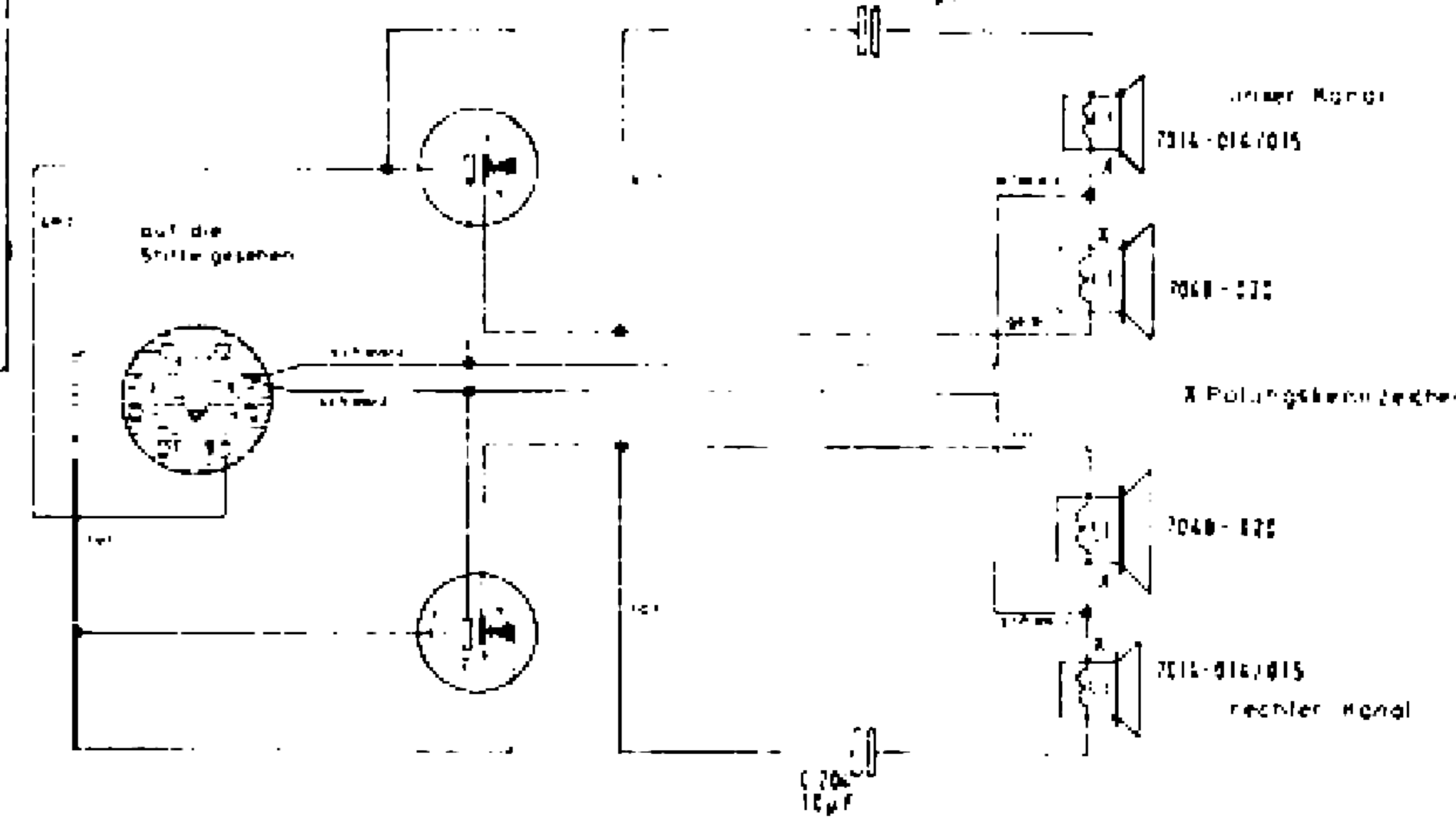
2X ECC 808
6,3V 0,15A

2X ECLL 800
8,3V 0,6A

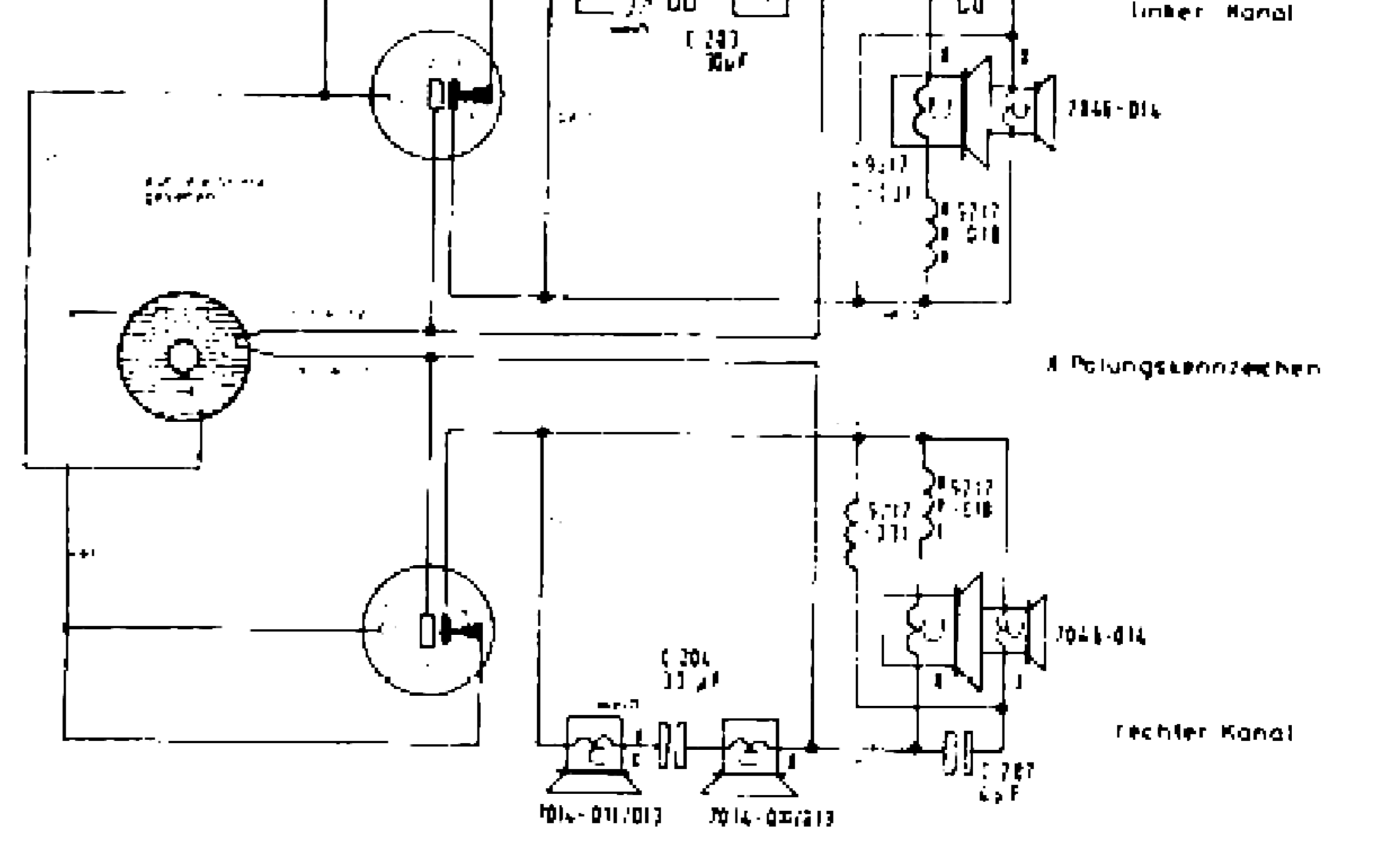
KS 555



KS 565



KS 560
KS 570



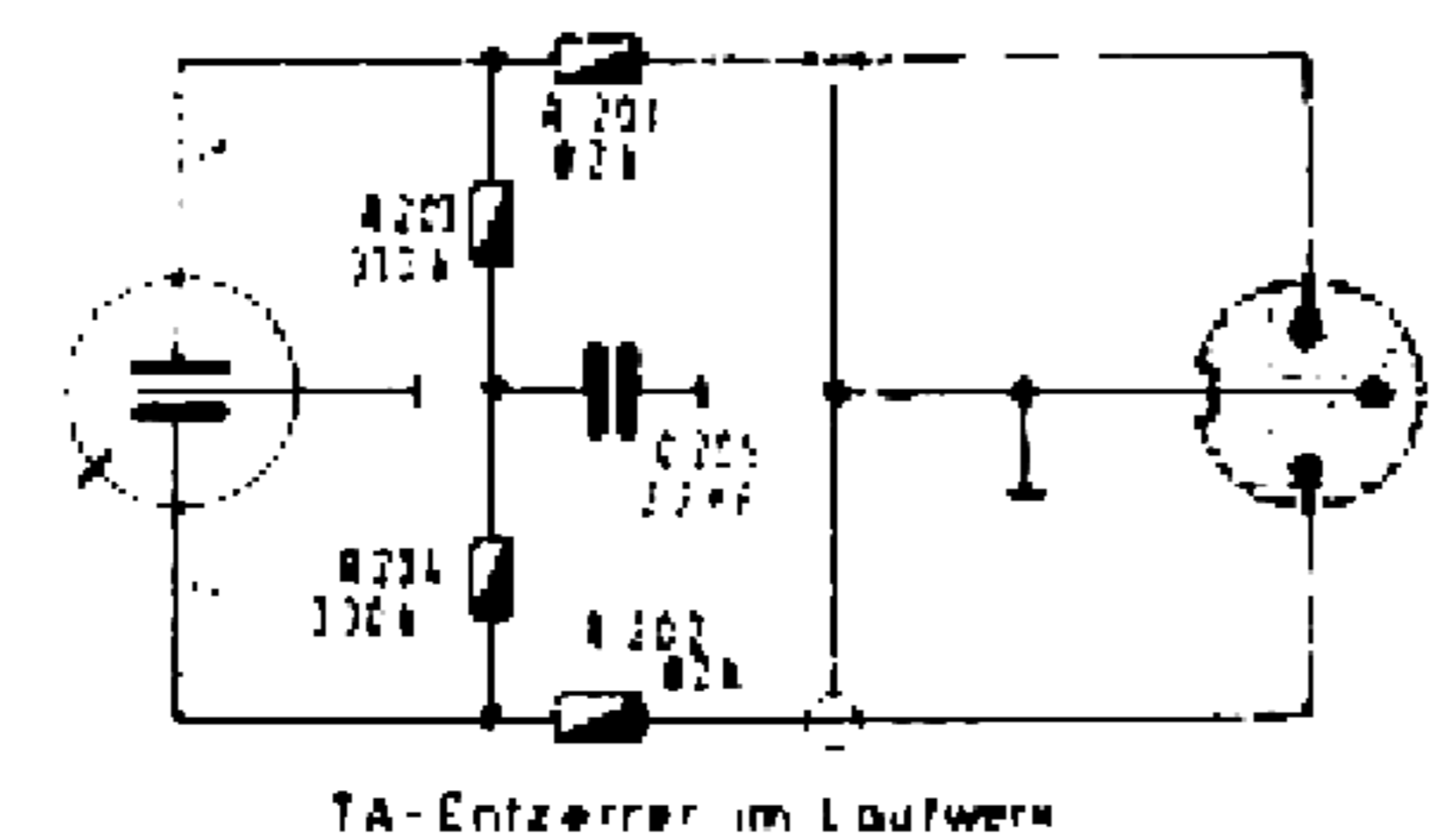
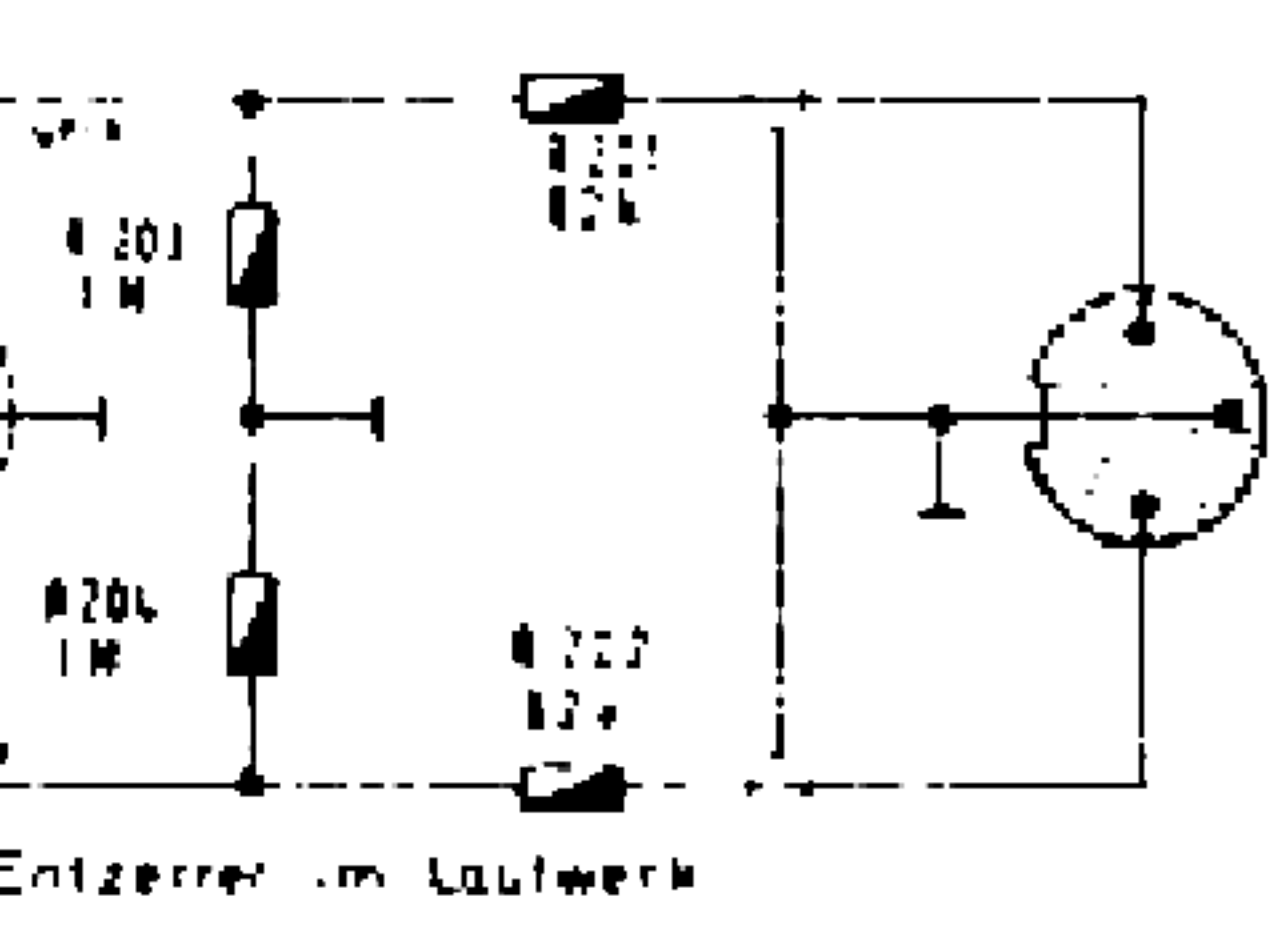
RT-Kondensatoren	
12 V	10 µF
400 V	10 µF
Polymer	
50 V	10 µF
500 V	10 µF
250 V	10 µF
50 V	10 µF
Keramik	
100 mA	20 µF
100 mA	20 µF
100 mA	20 µF

0,5 W	10 µF
1 W	10 µF
2 W	10 µF
5 W	10 µF
10 W	10 µF
15 W	10 µF
20 W	10 µF
25 W	10 µF
30 W	10 µF
35 W	10 µF
40 W	10 µF
45 W	10 µF
50 W	10 µF
60 W	10 µF
70 W	10 µF
80 W	10 µF
90 W	10 µF
100 W	10 µF

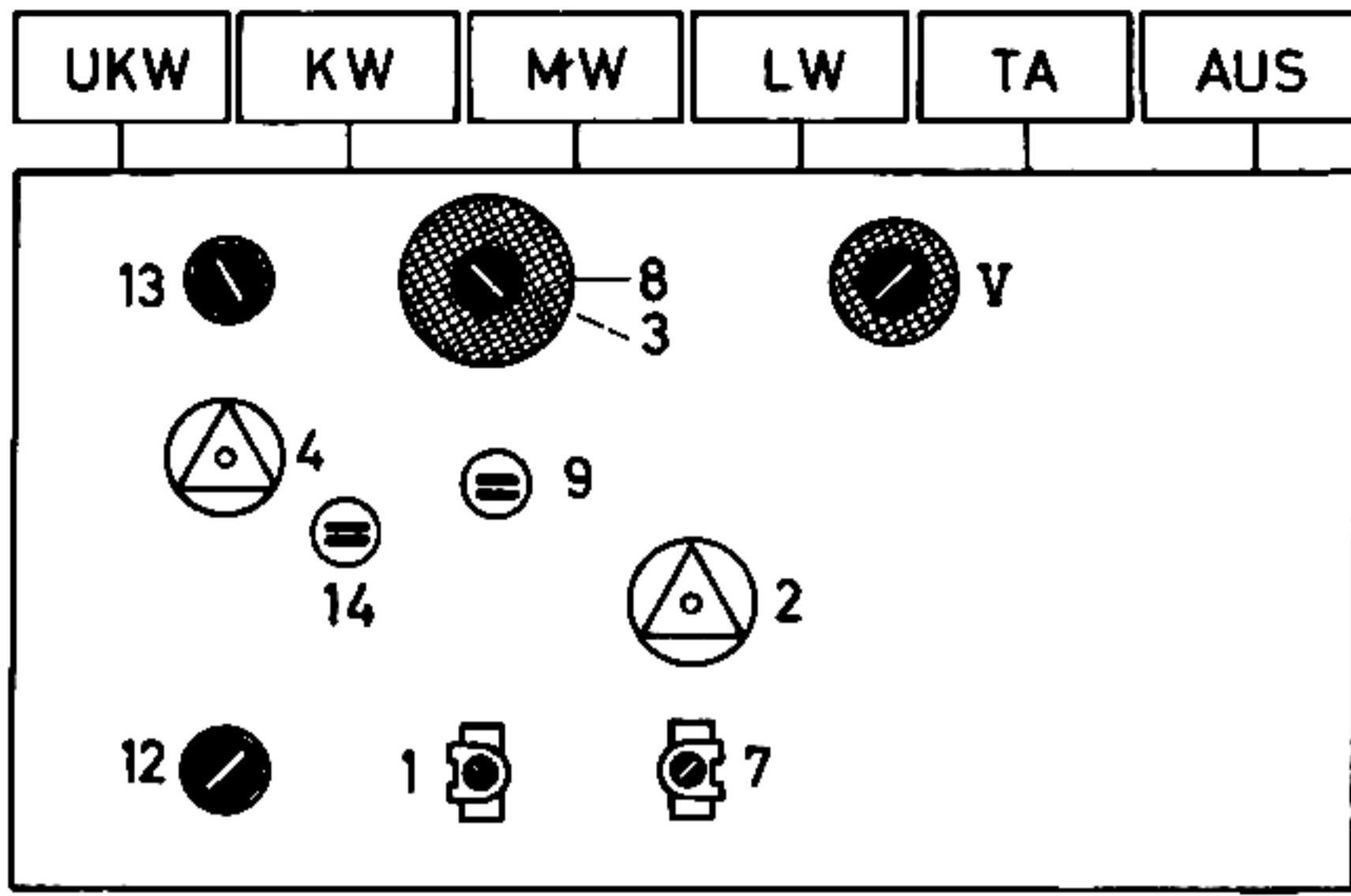
Spannungen mit Grundig Rohrvoltmeter bei 220V gegen Masse gemessen. Messwerte gelten für **BRUNNEN** ohne Antennensignal, Drehkondensator eingedreht, kein Dekoder angeschlossen.

565

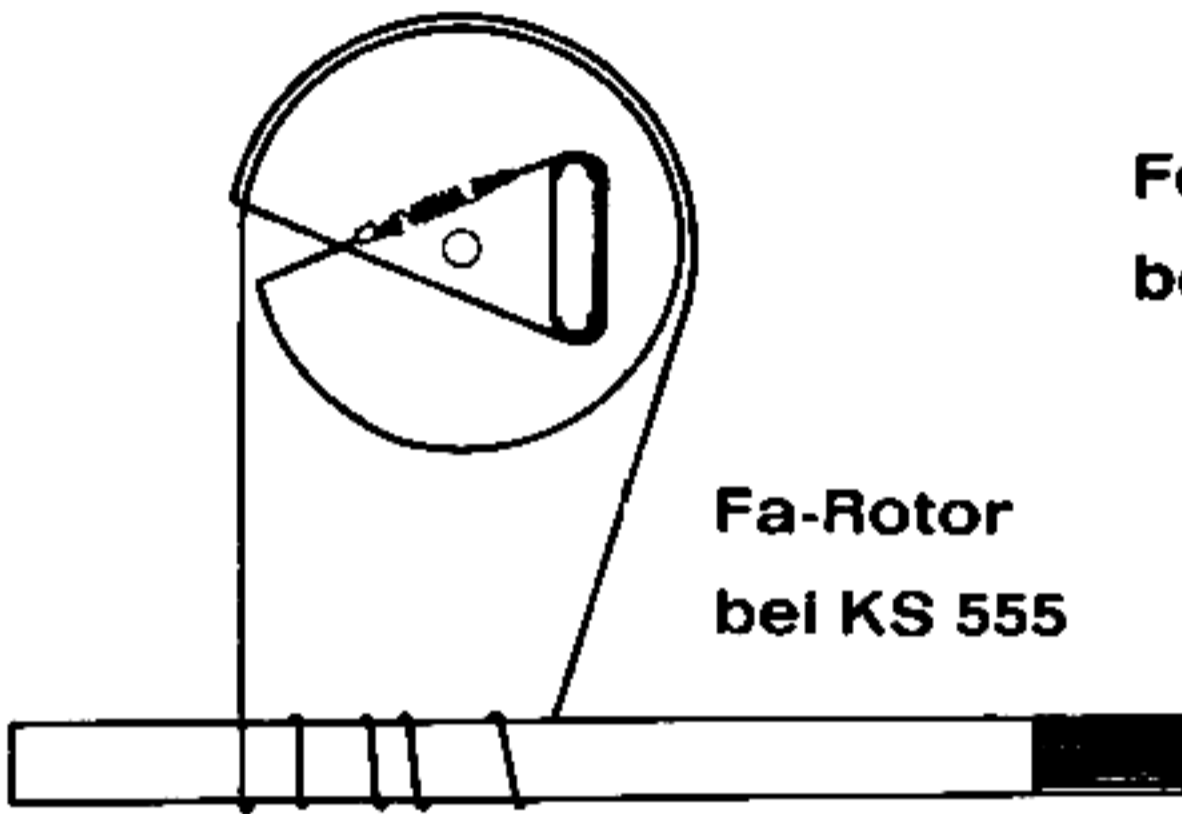
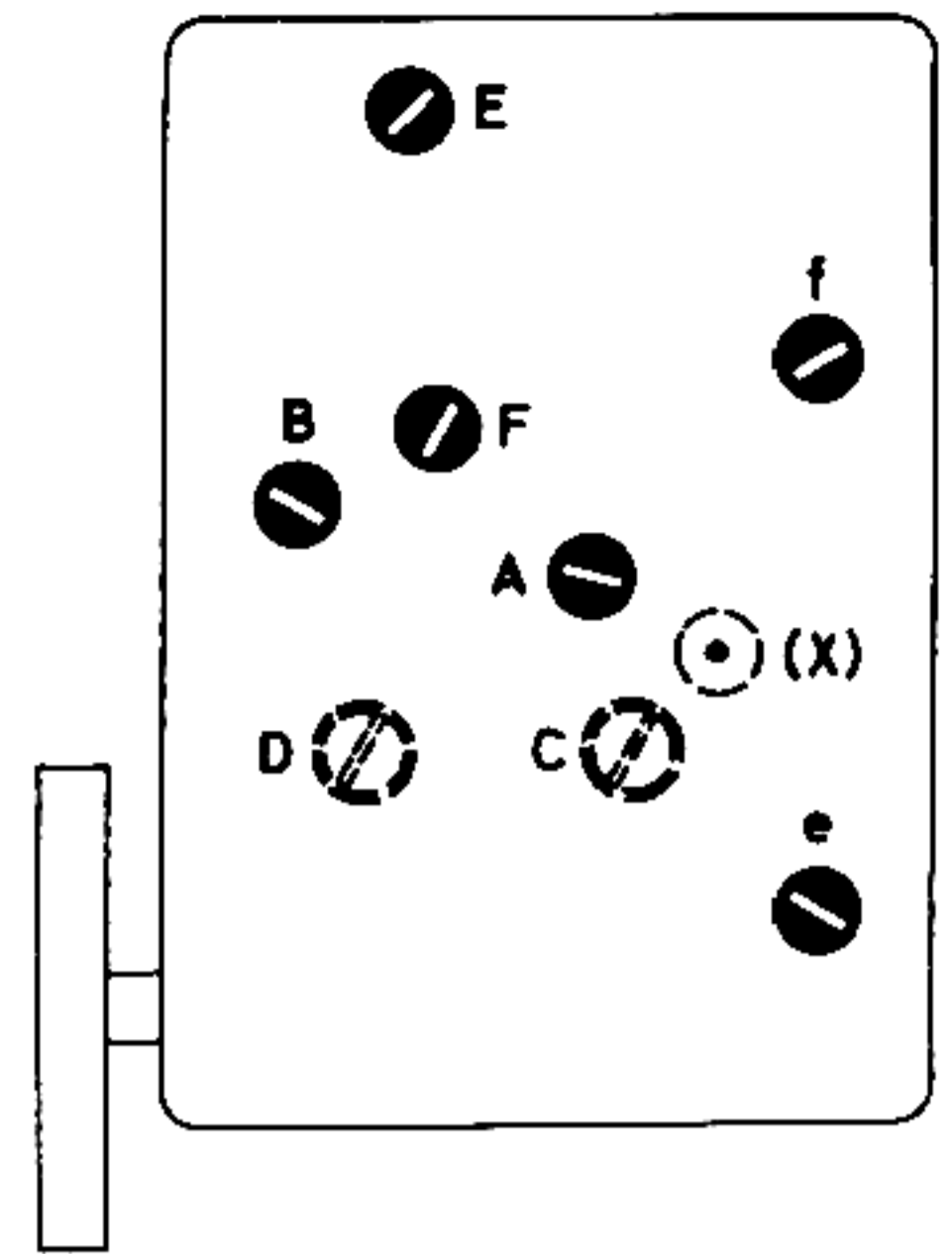
KS 570



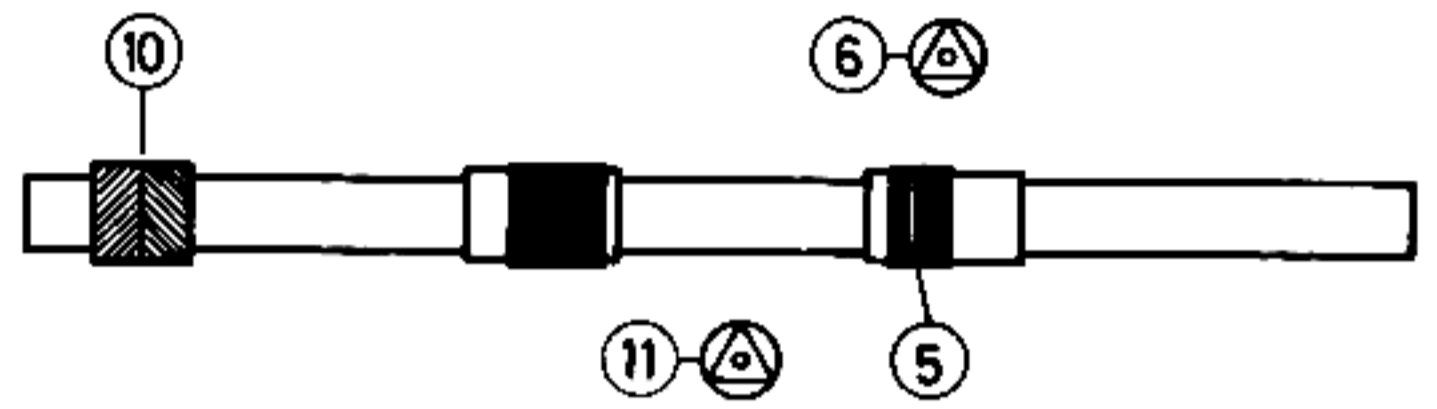
AM-Spulensatz von unten gesehen



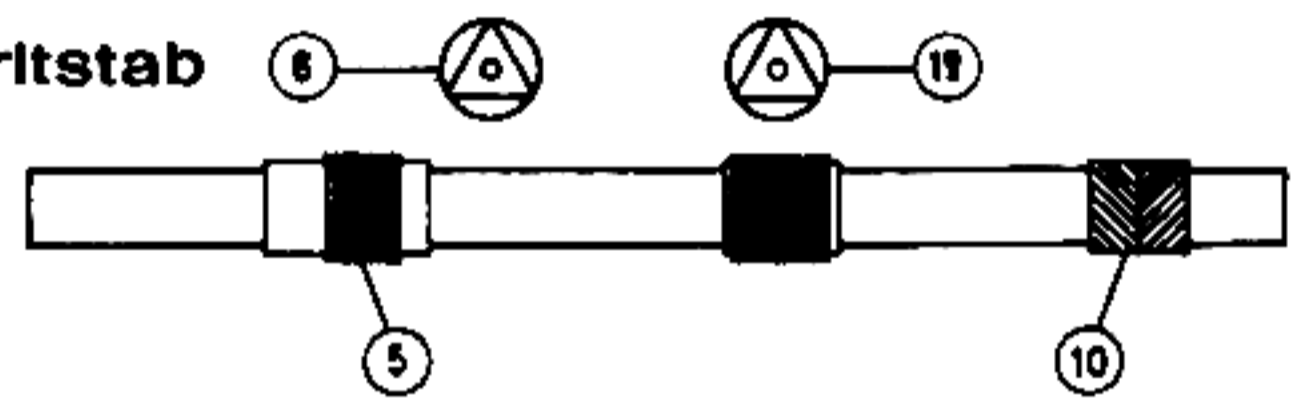
FM-Spulensatz von unten gesehen



**Ferritstab
bel KS 555**

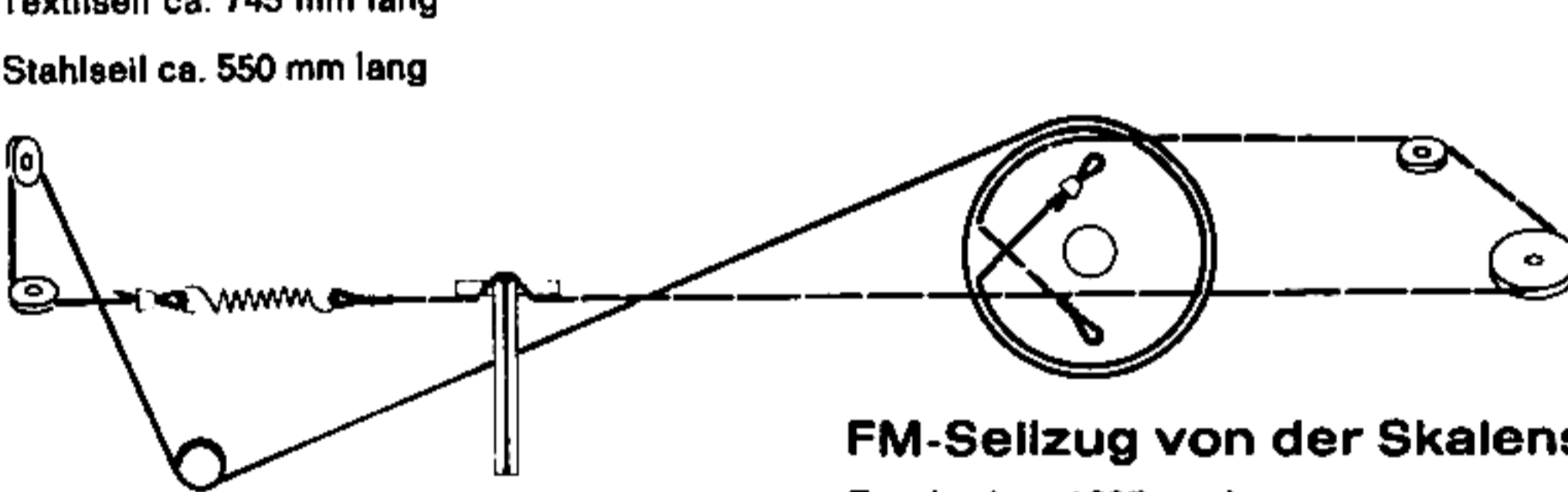


Ferritstab



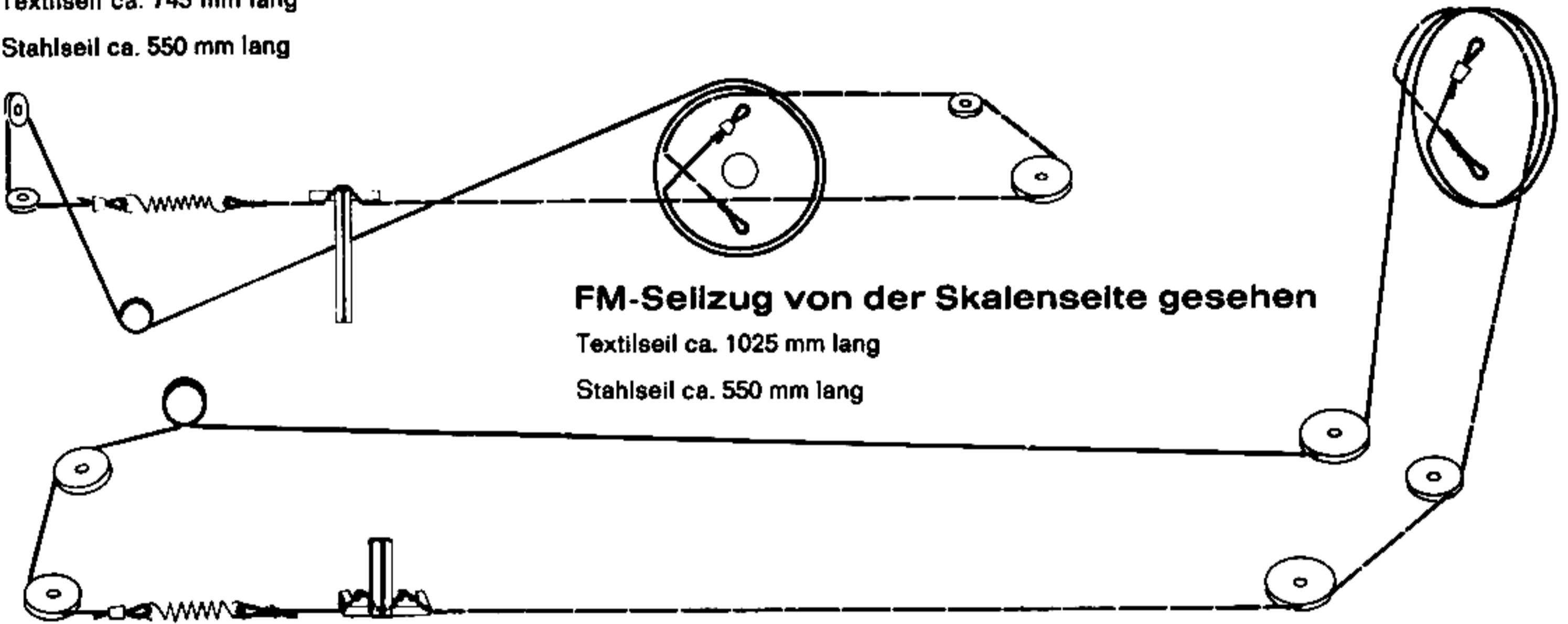
AM-Selzug von der Skalenseite gesehen

Textilseil ca. 745 mm lang
Stahlseil ca. 550 mm lang



FM-Selzug von der Skalenseite gesehen

Textilseil ca. 1025 mm lang
Stahlseil ca. 550 mm lang



Druckschaltungsplatte auf die Lötseite gesehen

